

Übersicht für das dritte Modul

Mutter und Vater aus geistiger Sicht

Ordnungen der Liebe im Herkunftssystem: Das Nehmen der Eltern

Die Mutter und das mütterliche System

Ausgleich von Geben und Nehmen

Morgengebet

Die größere Ordnung / Ishwara

Die Beziehung zur Mutter: Unterbrochene Hinbewegung und ihre Heilung

Grundsätzliche Betrachtungsweisen beim Familienstellen: Die Innere Haltung

Phasen einer Aufstellung

Wie beginne ich eine Aufstellung?

Herkunfts- oder Gegenwartssystem: Was stelle ich auf?

Aufstellungspraxis: Das Einfühlen. Vorgespräch und Üben des Vorgesprächs

Auswahl der Stellvertreter beim geistigen Familienstellen

Wahrnehmungsschulung: Innenwahrnehmung, der Atem, Wahrnehmung des Körpers, der Energiesysteme, der Gefühle und Gedanken

Meditation: bezeugende Wahrnehmung

Neutrale Kommunikation / Sharing:

Wie habe ich die Mutter und das mütterliche Feld in meiner Kindheit wahrgenommen? Wo halte ich mich zurück? Wo mute ich mich nicht zu? Wie nett und freundlich bin ich? Wie tyrannisch bin ich? Wie manipulierte ich? Wie verzichte ich auf meine Wahrhaftigkeit, Authentizität und Transparenz?

Welche einschneidenden traumatischen Ereignisse gab es im mütterlichen System? Wie bestimmten und bestimmen diese mein heutiges Leben?

Wie ist meine Hinbewegung aufs Leben allgemein? Wie bin ich da?

Urvertrauen? Unsicherheiten, Furcht und Angst? Depression, Krankheiten?

Wie sind meine Beziehungen? Meine Beziehung zum Beruf? Wie stehe ich allgemein im Leben?

Verkürzt kann man sagen: Gelingt die Beziehung zur Mutter, gelingt das Leben. Wir freuen uns, wenn du in diesem Modul Grundsteine legst für deine innere Erfüllung und deinen Reichtum. Ist die Mutterbeziehung ungeklärt, haben wir Forderungen an andere Menschen, unsere Partner und an unsere Lehrer. Wir bleiben in unseren Einwänden und Widerständen hängen und können damit nicht die Schritte vollziehen, die als nächstes fällig wären. In diesem Sinne freuen wir uns auf einen intensiven Prozess.